

G E M E I N D E

B L Ä T T C H E N

September & Oktober 2019

**Krina & Plodda & Schköna-Hohenlubast
Burgkernitz & Gröbern & Schlaitz & Gossa-Schmerz
Rösa-Brösa & Schwemsal**



Laubenweg durch einen Weinberg in Eppan / Südtirol

An (ge) dacht

Eine Gesellschaft lebt davon, dass Menschen sich ehrenamtlich engagieren. Wenn alle sich nur bedienen lassen würden und selber nicht mehr bereit wären, sich mit Ideen und eigenem Mittun einzubringen, dann wäre alles kühl und funktional, trist und grau.

Umso mehr können wir darüber staunen, dass es in vielen Bereichen Menschen gibt, die Freude daran haben, die eigenen 4 Wände zu verlassen, um etwas für andere Menschen, für das Dorfleben, für die Gesellschaft zu tun.

Auch in den Kirchengemeinden des Pfarrbereiches Krina sind Menschen mit viel Engagement dabei, sich für andere Menschen, Veranstaltungen, Organisatorisches und Gebäude einzusetzen. Die Kirchen werden mit viel Liebe instand gehalten und für unsere Gottesdienste und Veranstaltungen geputzt und geschmückt. Menschen kümmern sich um die Glocken, Orgeln und Turmuhren, um die Grünflächen und Blumenrabatten drumherum. Fünf Friedhöfe in unseren Dörfern haben wir zu verwalten, was erhebliche Mühe bereitet und manchmal auch richtig Nerven kostet. Überall Ehrenamt!

Wer älter geworden ist und Geburtstag hat, wird von uns besucht. In allen Dörfern gibt es dafür Freiwillige, die dann an der Haustür klingeln, einen Gruß von der Kirchengemeinde überbringen und oft auch Zeit für ein Gespräch im Gepäck haben. Wenn jemand länger oder ernsthaft krank ist und wir davon erfahren, versuchen wir, ihn zu besuchen und es wird für ihn gebetet.

Die verschiedenen Veranstaltungen und Feste leben davon, dass es immer Einzelne, oft aber kleinere oder größere Gruppen gibt, die dafür sorgen, dass alles einladend vor- und später dann aufräumend nachbereitet wird. Frauenkreise und Kirchenkaffees, Sommerfeste und Kinowochenenden, Konzertreihen oder Wandelkonzerte, Kirchenmäuse und Kinderbasteln...

Und wer gern mit anderen zusammen mehrstimmig singt, probt wöchentlich im Chor und macht dadurch bei Gottesdiensten, Trauungen und Konzerten die Welt etwas fröhlicher und hoffnungsvoller.

In der Adventszeit werden Krippenspiele einstudiert, um zu Heilig Abend in möglichst vielen Kirchen die frohe Botschaft von der Geburt Jesu auf diese Art und Weise den Menschen näher zu bringen – und das inzwischen nicht nur von Kindern, sondern auch von Erwachsenen.

An (ge) dacht

Es erfüllt mich immer wieder mit großer Dankbarkeit, wenn ich dieses Engagement in einer erstaunlichen Fülle und Breite wahrnehme. Es ist ein Geschenk!

Und dann sind da noch diejenigen (auch in den vorgenannten Bezügen oft schon eingebunden), die als Gemeindeglieder Verantwortung übernommen haben. 38 Personen als Mitglieder und Stellvertreter haben während der vergangenen 6 Jahre in 4 Gremien die aktuelle Amtsperiode mitgestaltet. Einige von ihnen hören auf – darunter Person, die schon über Jahrzehnte dieses Ehrenamt mit ganzer Kraft und mit großer Freude ausgeübt haben. Andere stellen sich neu zur Wahl, um sich ab dem kommenden Jahr in sich neu strukturierenden Pfarrbereich und ihren Gemeinden vor Ort einzusetzen.

Wie in diesem Heft zu lesen ist, sind sie dabei von ihrem Glauben her motiviert, sich zu engagieren, für die Menschen da zu sein, an den Strukturen zu arbeiten, die Kirche im Dorf zu lassen und doch der Kirche vor Ort ein neues Antlitz zu geben, sich für Jung und Alt einzusetzen – am besten für ein gelingendes Miteinander und dafür, dass mehr und jüngere Menschen den Weg zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen finden.

Es ist ein Gottesgeschenk, wenn Menschen sich gemeinsam mit anderen der Aufgabe stellen wollen, ihre Ideen und ihre Kraft dafür einzusetzen, dass Kirche vor Ort weiterhin erlebbar wird, lebendig bleibt und lebendiger wird, dass die befreiende Botschaft von der Liebe Gottes auf ganz unterschiedliche Art und Weise zu den Menschen kommt, dass Menschen in den verschiedenen Phasen ihres Lebens Orientierung bekommen, Geborgenheit erfahren, Lebensfreude entdecken und Trost verspüren.

Jesus sagt in der Bergpredigt:

„Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt.“ (Mt 5,13f)

Ich finde, dass dies eine wundervolle Motivation und ein guter Ansporn dafür ist, um bewusst als Christ hier in unseren Dörfern zu leben und den Alltag mit den Menschen zu teilen. Als Wegzehrung mögen uns dabei zwei Worte Jesu dienen, die uns die nötige Kraft verleihen:

„Ich habe für dich gebeten, dass dein Glaube nicht aufhöre.“ (Lk 22,32)

„Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.“ (Mt 28,20)

Es grüßt Sie ganz herzlich Ihr Pfr.A.Henning.

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

CHRISTENLEHRE / KIRCHENMÄUSE :

Schlaitz	Di	16.30 Uhr	Kirche
Schwemsal	Mi	17.00 Uhr	Miteinanderhaus
Krina	Do	17.00 Uhr	Pfarrhaus

BASTEL-NACHMITTAG FÜR KINDER :

Rösa	Mo	16.09.	15.30 Uhr
Rösa	Mo	21.10.	15.30 Uhr

KONFIRMANDENUNTERRICHT :

Krina	Do	16.00 Uhr	Pfarrhaus
-------	----	-----------	-----------

FRAUENKREIS / KIRCHENKAFFEE :

Krina	Di	03.09.	15.00 Uhr
Schwemsal	Mo	09.09.	14.30 Uhr
Schlaitz	Mo	16.09.	15.00 Uhr
Rösa	Di	17.09.	14.00 Uhr
Krina	Di	01.10.	15.00 Uhr
Rösa	Di	08.10.	14.00 Uhr
Schwemsal	Mo	21.10.	14.30 Uhr
Gröbern	Mi	16.10.	14.30 Uhr
Gossa	Do	17.10.	14.30 Uhr

CHOR :

Krina	Mi	11.09.	19.30 Uhr
Rösa	Mi	04. + 18.09.	19.30 Uhr
Krina	Mi	09. + 23.10.	19.30 Uhr
Rösa	Mi	16. + 30.10.	19.30 Uhr

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

BIBELSTUNDE (LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT) :

Schwemsal	Mo	02. + 16. + 30.09.	17.30 Uhr
Schwemsal	Mo	14. + 28.10.	17.30 Uhr

GKR :

Krina	Mo	16.09.	19.00 Uhr
Burgkennitz	Mo	23.09.	19.00 Uhr
Rösa	Do	26.09.	19.00 Uhr
Schwemsal	Mo	30.09.	19.00 Uhr

Bastel – Nachmittag in Rösa



Montag

16.09.2019 – 15.30 Uhr

21.10.2019 – 15.30 Uhr

Küsterhaus

Kinder-Bibel-Freizeit in Bergwitz

Auch im Jahr 2019 findet in den Herbstferien wieder eine Kinderbibelfreizeit in Bergwitz statt.

Sie beginnt am Montag, dem **07. Oktober** und geht bis zum Donnerstag, dem **10. Oktober**. Teilnehmen können Kinder der 2.- 6. Klasse. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 30,- Euro.

Anmeldungen bei M. Besen

Tel. (034953) 23965 / Mail: Martin.Besen@outlook.de

Namen & Adressen & Telefon & Mail

Gemeindebüro: **Frau S.Milkner**

Dorfstraße 10 - 06774 MULDESTAUSEE / OT Krina
Tel.: 034955-40353 - E-mail: pfarramt-krina@gmx.de

zuständiger Pfarrer: **Pfarrer A.Henning**

Ev. Pfarramt Krina - Dorfstraße 10 - 06774 MULDESTAUSEE / OT Krina
Tel.: 034955-20275 - Fax.: 034955-40355 - E-mail: henning-mail@gmx.de

zuständig für Christenlehre: **Diakon M.Besen**

Poetenweg 66 - 06773 GRÄFENHAINICHEN
Tel.+Fax: 034953-23965 – E-mail: martin.besen@outlook.de

zuständig für den Chor Krina/Rösa: **Kantor F.Matschull**

Jüdenberger Dorfstraße 23 - 06773 Gräfenhainichen / OT JÜDENBERG
Tel.: 034953-817830 - Fax.: 034953-817829
Handy: 0179-9572863 – E-mail: florianmatschull@gmx.de

Vorsitzende der Gemeindegemeinderäte:

Kirchengemeinde Schwemsal **Herr A.Trepte**

Dübener Landstraße 29 - MULDESTAUSEE / OT Schwemsal
Tel.: 034243-29555

Kirchspiel Burgkennitz **Frau B.Eckert**

Thomas-Müntzer-Str. 4 - MULDESTAUSEE / OT Schlaitz
Tel.: 034955-21273

stellvertretende Vorsitzende der Gemeindegemeinderäte:

Kirchspiel Krina **Herr E.Hintersdorf**

Schwemsaler Straße 32 - MULDESTAUSEE / OT Krina
Tel.: 034955-40065

Kirchengemeinde Rösa **Frau R.Eckardt**

Schkönaer Weg 4 - MULDESTAUSEE / OT Rösa
Tel.: 034208-71175

Pfarrer im Ruhestand: **Pfarrer W.Zimmermann**

Am Mühlenberg 10 D - MULDESTAUSEE / OT Plodda
Tel.: 034955-20262

Bankverbindung: Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

Kontoinhaber: KKA

IBAN: DE 63 8005 3722 0034 0002 40

BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck: genau angeben (Name / Kirchengemeinde / wofür?)

„Ein Eng´lischer Abend“ Lieder zu Engelbildern von Paul Klee

Sonnabend – 14.09.2019 – 19.00 Uhr

Konzert mit „Wake up“

(Norbert Britze, Norman Hausmann, Albrecht Henning)

Ev. Stadtkirche St. Marien Schildau

freier Eintritt / Spende erbeten



Urlaubsvertretung

Pfarrer Henning hat **Urlaub:** **08.10. - 20.10.2019**

Die Vertretung übernimmt: Pfr. i.R. W. Zimmermann
Tel.: 034955-20262

Hausmeister Krina

Wir suchen eine Person, die auf dem Pfarrgelände in Krina den Rasen mäht (Technik vorhanden) und möglicherweise geringfügige Hausmeistertätigkeiten übernimmt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfr. Henning.

Konzert in Schköna

Dorfkirche Schköna



Sonntag - 15.09.2019 – 17.00 Uhr

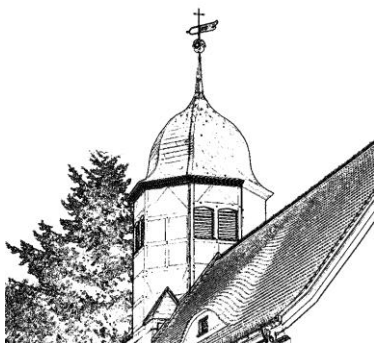
Chöre KRINA-RÖSA und ROITZSCH

Leitung: Florian Matschull

Eintritt: frei

Konzert in Krina

Trinitatiskirche Krina



Mittwoch - 25.09.2019 – 19.00 Uhr

HOLZHÄUSER STREICH-QUARTETT

Es erklingen Werke von
Beethoven und Haydn.

Eintritt: 5,- €

Konzert in Burgkernitz



Barockkirche Christi Himmelfahrt Burgkernitz

Sonnabend - 07.09.2019 – 17.00 Uhr

ORGELVESPER
KMD Martina Apitz (Köthen)

Eintritt: frei

Konzert in Burgkernitz



Barockkirche Christi Himmelfahrt Burgkernitz

Donnerstag - 03.10.2019 – 17.00 Uhr

FEST-KONZERT
ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

Musik auf Barockposaunen
opus4 – Posaunenquartett des Gewandhauses

Eintritt: 10,- €

Glocke Gossa - Info-Abend und Gespräch



Seit dem 05. April 2019 schweigt die große Glocke in Gossa. So hatte es der Gemeindegemeinderat am Vorabend bei seiner Sitzung beschlossen. Im Gemeindeblättchen Mai/Juni 2019 habe ich darüber ausführlich berichtet. Ein ganzseitiger Artikel in der MZ hat zudem noch einmal eine breitere Öffentlichkeit hergestellt.

Die Glocke aus dem Jahr 1934 trägt eine Aufschrift, die von der Zeit des Nationalsozialismus geprägt ist, und sie trägt das Zeichen dieser Epoche, ein Hakenkreuz. Aus diesem Grund haben wir den Beschluss gefasst, die Glocke nicht mehr zu läuten. Was genau mit dieser Glocke geschieht, haben wir noch nicht geklärt. Aber wir haben uns ein klares Ziel gesetzt, nämlich den Neuguss einer „Versöhnungsglocke“, die das Geläut wieder komplettieren soll.

Seit dem Bekanntwerden unseres Beschlusses hat es in Gossa und auch darüber hinaus Diskussionen gegeben, in denen es darum ging, wie die Aufschrift der Glocke einerseits und der Beschluss des Gemeindegemeinderates andererseits zu bewerten sind. Ganz unterschiedliche Reaktionen waren zu hören.

Mit diesen unterschiedlichen Meinungen wollen wir ins Gespräch kommen. Als Gast wird der Glockensachverständige unserer Landeskirche Christoph Schulz zugegen sein, um aus seiner Erfahrung heraus Informationen zu geben und Fragen zu beantworten.

Unsere Einladung richtet sich an alle Einwohner in Gossa/Schmerz und alle Interessierten an dem Thema, wo auch immer sie wohnen.

Mittwoch – 11.09.2019 – 19.00 Uhr – Kirche / Gemeinderaum Gossa

Im Namen des Gemeindegemeinderates - Pfr. A.Henning

Erntedank in Schlaitz 28.09.2019

Ja, es ist längst eine Tradition! Wenn die Erntedankzeit kommt und in Schlaitz das Dorffest gefeiert wird, dann laden auch wir in unsere schöne Marienkirche zu einem Familiengottesdienst ein, bei dem die „Kirchenmäuse“ bei der Gestaltung beteiligt sind und das Duo Walther-Kahle mit Saxophon und E-Piano anrührend und festlich aufspielt. Im Anschluss ist für das leibliche Wohl gesorgt und Sie haben Zeit zum Erzählen. Wir laden dazu herzlich ein!

Sonnabend – 28.09.2019 – 14.00 Uhr – Marienkirche Schlaitz
Familien-Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken

Namensgebung Schköna - 31.10.2019

Versuchen Sie es doch immer mal wieder, die neuen Namen unserer Kirchen aufzuzählen! Mit unserem nachhaltigen Projekt aus dem Reformationsjubiläumsjahr 2017 haben wir insgesamt 7 von 9 Kirchen unseres Pfarrbereiches Namen gegeben.

➤ Christophoruskirche Gossa	1. Advent	27.11.2016
➤ Auferstehungskirche Rösa	Osternacht	15.04.2017
➤ Trinitatiskirche Krina		22.04.2017
➤ Barockkirche Christi Himmelfahrt Burgkennitz	Himmelfahrt	25.05.2017
➤ Elisabethkirche Gröbern		19.08.2017
➤ Erlöserkirche Schwensal		10.09.2017
➤ Marienkirche Schlaitz	Erntedank	30.09.2017

Nun soll auch die vorletzte der 9 Kirchen ihren Namen erhalten: aus der Dorfkirche Schköna wird die Christuskirche Schköna. Vor einem Jahr feierten wir am Reformationstag den Abschluss der Innensanierung. Nun soll die Namensgebung folgen. Wir laden herzlich zum Festgottesdienst ein, bei dem die Orgel erklingt, die Gräfenhainicher Bläsergruppe aufspielt und der Chor Krina-Rösa mehrstimmigen Gesang zu Herzen gehen lässt.

Donnerstag – 31.10.2019 – 10.00 Uhr – Kirche Schköna
Festgottesdienst mit anschließendem Imbiss

Wir laden herzlich ein zur 7. Spindestube:

Freitag – 06.09.2019 – 18.30 Uhr

Gesellschaftsspiele und Sockenstricken ...

... und: Mundart „Kriensch“ ...

Wegen der Mundart zu Gast, um zu hören und mit uns ins Gespräch zu kommen, ist Ellen Männel aus Torgau (tätig im Verein Dübener Heide und in der Naturparkverwaltung)

Der Eintritt ist frei. Es wäre jedoch schön, Sie brächten etwas für die gemeinsame Runde zum Essen und Trinken mit.

Wir laden herzlich ein zur 8. Spindestube:

Freitag – 04.10.2019 – 17.00 Uhr

Ausflug zum Weingut Hanke / Jessen mit Weinverkostung

Fahrtkosten entstehen keine. Für die Weinverkostung sind pro Person 20,- € zu zahlen. Anmeldungen über Carsten Passin.

“Spindestube Dübener Heide” ist ein Projekt der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V. <https://ev-akademie-wittenberg.de/spindestube>. Es wird gefördert vom ESF – Europäischer Sozialfond und unterstützt vom Kirchenkreis Wittenberg. Ansprechpartner sind: Pfarrer Albrecht Henning für Krina und Projektleiter Carsten Passin, Tel. 034921-60323, passin@ev-akademie-wittenberg.de

Fahrt zur Partnergemeinde 19.-22.09.2019

Der Einladung aus Maxsain folgen wir gern und machen uns in einer Gruppe von 27 Personen auf den Weg, um die Gemeinden im Westerwald zu besuchen. Am Freitag werden wir die nähere Umgebung bereisen – Orte, mit denen die Pfarrstelle Maxsain in Zukunft einen Kooperationsraum bilden soll – auch dort muss gespart werden! Am Sonnabend machen wir einen Tagesausflug nach Köln. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag fahren wir sicherlich erfüllt von dieser Zeit in die Heide zurück.

Neuer Bischof der EKM



Friedrich Kramer wird neuer Landesbischof der EKM

Neuer Landesbischof der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) wird Friedrich Kramer. Der 54-Jährige wurde von den 84 Stimmberechtigten am ... 10. Mai mit 56 Stimmen und somit der erforderlichen Zwei-Drittel-Mehrheit gewählt. Kramer hat sich im dritten Wahlgang gegen Ulrike Weyer durchgesetzt. Karsten Müller

hat seine Kandidatur nach dem ersten Wahlgang zurückgezogen. Die Einführung in das auf zehn Jahre befristete Bischofsamt wird am 7. September (11 Uhr) im Dom zu Magdeburg sein.

Landesbischöfin Ilse Junkermann wurde am 6. Juli (11 Uhr) im Magdeburger Dom mit einem Festgottesdienst verabschiedet. Ihre Dienstzeit als Landesbischöfin endet am 31. August 2019.



Friedrich Kramer wurde 1964 in Greifswald geboren. Nach seinem Studium der Evangelischen Theologie in Berlin war er Pfarrer in Lodersleben und Gatterstädt

sowie mit der Jugendarbeit im Kirchenkreis Querfurt beauftragt. Von 1997 bis 2008 war er als Pfarrer für Studentenseelsorge in Halle (Saale) tätig. Seit 2009 ist er Direktor der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt und zugleich Studienleiter für Theologie und Politik. Kramer ist verheiratet und hat zwei Töchter.

<https://www.ekmd.de/presse/pressestelle-erfurt/friedrich-kramer-wird-neuer-landesbischof-der-ekm.html>

Wir danken Bischöfin Ilse Junkermann für ihren Dienst in unserer Landeskirche während der letzten 10 Jahre und wünschen ihr für alles Kommende Gottes Segen. Für unseren neuen Bischof Friedrich Kramer erbitten wir Gottes Heiligen Geist, damit dieser sein Denken und Handeln leite und er unsere Kirche durch sein geistliches Amt in den nächsten Jahren weise und mutig, fröhlich und bedacht führe!

Neue Superintendentin – Teil 1



Dr. Gabriele Metzner wird neue Superintendentin des Kirchenkreises Wittenberg

Am Montag, 1. Juli hat die Kreissynode auf einer Sondertagung ihre neue Superintendentin gewählt. Dr. Gabriele Metzner erreichte im zweiten Wahlgang die notwendige Zweidrittelmehrheit und wird ab Herbst dem Kirchenkreis vorstehen. Superintendentin Dr. Gabriele Metzner beginnt ihre Tätigkeit am **1. November** und wird am 3. November mit einem Gottesdienst in der Schlosskirche in Lutherstadt Wittenberg von Regionalbischof Dr. Johann Schneider in ihren Dienst eingeführt.

So hat sich Pfarrerin Dr. Gabriele Metzner als Kandidatin für die geistliche Leitung des Kirchenkreises Wittenberg vorgestellt:

Pfarrerin Dr. Gabriele Metzner, verheiratet, zwei erwachsene Töchter.

„Was für ein Vertrauen!“ Das biblische Motto des Kirchentags in Dortmund Ende Juni kommt aus dem ungläubigen Staunen angesichts der Kraft des Gotteswortes. Es ist aus meiner Sicht die zentrale Frage an Kirche und Gemeinde, wie diese wunderbare und befreiende Botschaft in einer vielstimmigen Welt und Gesellschaft auch heute kommuniziert werden kann. In der folgenden Vorstellung verbinde ich Biographisches mit Gedanken zur Ausgestaltung des Amtes einer Superintendentin.

Gemeinde

Aufgewachsen bin ich in der Paul-Gerhardt-Stadt Lübben. Für meinen Glaubensweg habe ich davon profitiert, dass es eine Ortsgemeinde gab, die ich zu Fuß erreichen konnte. Ich erlebte Kirche vor allem ortsgebunden und verlässlich. Doch bei den Landesjugendtagen und regionalen Chorprojekten stellte ich fest, dass wir auch viele sind, obwohl wir sonst

Neue Superintendentin – Teil 2

eine Minderheit waren. Nach dem Theologiestudium war ich an einem Theologischen Studienhaus für das geistliche und gemeinschaftliche Leben verantwortlich und schrieb in der Zeit eine wissenschaftliche Arbeit über den Propheten Micha (1990 bis 1995). Von 1995 bis 2007 arbeitete ich als Gemeindepfarrerin in ländlichen, größer werdenden Strukturen. Wir entwickelten mit den Haupt- und Ehrenamtlichen Ideen, um sowohl die jeweilige Ortsgemeinde zu stärken als auch regionale, attraktive Angebote zu etablieren.

Kirche und Gesellschaft

Seit 2007 begleite ich Vikarinnen und Vikare im Predigerseminar auf ihrem Weg ins Pfarramt. Gemeinsam entdecken wir die Vielfalt kirchlichen Lebens von Zittau bis Gardelegen und von Berlin bis Erfurt. Internationale Kontakte und ein Studienaufenthalt im vergangenen Jahr in den USA haben meine Perspektive darüber hinaus geweitet. Kirche verändert sich. Niemand kann heute verlässlich ihre Gestalt in 100 Jahren voraussagen. Das Vertrauen darin, dass Christus alle Tage bei uns ist, verbindet uns über Orte und Zeiten hinweg. Doch die Organisationsformen von Kirche und Gemeinde können sich wandeln, um dem Auftrag in der Welt und für die Welt gerecht zu werden. Das Hören auf das Evangelium und das gemeinsame Gebet setzen Kräfte frei, um auch unter dem gegenwärtigen Druck der Veränderung Vertrauen zu bewahren und zu stärken.

Leitung

Die geistliche Leitung eines Kirchenkreises sehe ich als Gestaltungsaufgabe, um kirchliches Leben im gesamten Kirchenkreis zu ermöglichen und zu fördern. Besonders wichtig sind mir klare Strukturen, ein transparenter, zur Beteiligung anregender Leitungsstil sowie motivierte und motivierende haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Konflikte sehe ich auch als Chance für Veränderungen. Nötig ist eine Kultur der Vereinbarungen, in der durch Gelassenheit, Fairness und Fehlerfreundlichkeit Gaben entdeckt und gefördert sowie Überlastungen vermieden werden.

Taufe

**Am Sonntag, den 07.07.2019,
wurde in der Barockkirche Christi Himmelfahrt Burgkennitz
getauft:**



Jan Zimmermann aus Burgkennitz

*„Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem.“*

Röm 12,21



*Wir können die Kinder nach unserem Sinne nicht formen;
so wie Gott sie uns gab,
so muss man sie haben und lieben.*

Johann Wolfgang von Goethe

Trauung

**Am Sonnabend, den 17.08.2019,
wurden an ihrem 45. Hochzeitstag
in der Auferstehungskirche zu Rösa kirchlich getraut:**



**Hans Ulrich Eckardt &
Renate Eckardt, geb. Gitzel**
(aus Rösa)

*„Einer trage des andern Last,
so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“*

Gal 6,2

*Einen Menschen lieben, heißt einwilligen,
mit ihm alt zu werden.*

Albert Camus

Beerdigungen

In unsere Fürbitte schließen wir ein:

Gerda **Draeger**, geb. Eichler - Schköna - (76 Jahre)

Elsa **Haustein**, geb. Doil - Brösa / Bad Düben - (89 Jahre)

Otto **Fehrmann** - Krina - (91 Jahre)

Ilse **Hennig**, geb. Krüger - Rösa / Löbnitz - (92 Jahre)

Thomas **Lehmann** - Gröbern - (57 Jahre)

Elsa **Meier**, geb. Schiebel - Krina - (99 Jahre)



*„Wir haben einen Gott, der da hilft,
und einen Herrn, der vom Tod errettet.“*

Psalm 68,21

“Oasen-Tag” in Rösa – “Farbtupfer im Alltag”

Großartig, was am 06.07.2019 beim Oasen-Tag in Rösa entstanden ist. Jeder Teilnehmer hat ein eigenes Kunstwerk gestaltet und konnte darüber hinaus dem Alltagsstress etwas dadurch entkommen, dass er Entspannungsübungen erlebte und einen Tag in Ruhe genoss.



GKR-Wahl 2019 – Teil 1



Liebe Gemeindeglieder,

in diesem Jahr findet die Gemeindekirchenratswahl statt. Erstmals auch bei uns als **Briefwahl**. Das bedeutet, dass alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Gemeinden einen Brief mit den entsprechenden Unterlagen erhalten. Aus dem Inhalt des Briefes geht hervor, was Sie zu tun haben, wie der Stimmzettel auszufüllen ist und wohin der Brief dann soll. In jedem Dorf haben wir eine Adresse mit einem **Briefkasten** bestimmt, in den die Briefe dieses Ortes eingeworfen werden können. Natürlich können Sie auch direkt am **Wahltag (06.10.2019)** ins **Wahlbüro** kommen. Im Anschluss an den Gottesdienst ist dieses für eine Stunde geöffnet. Nach dem Schließen des Wahlbüros wird ausgezählt.

Alle Kandidaten, die in den einzelnen Stimmbezirken zur Wahl stehen, **stellen sich persönlich** mit einem Bild, einem kurzen Steckbrief und oft auch noch mit ein paar Sätzen zu ihrer Motivation **vor**. Daher haben wir entschieden, den aktuellen **Gemeindebrief** in doppeltem Umfang und in einer außergewöhnlich hohen Auflage zu drucken (sonst 500 – jetzt 1.500) und an alle Stimmberechtigten zu verteilen. Wer das Gemeindeblättchen bisher nicht bekommt, es dann aber weiterhin beziehen möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Milkner (Kontaktdaten auf der Adressenseite in diesem Heft).

Mit dieser Gemeindekirchenratswahl bereiten wir von der Leitungsstruktur her das vor, was sich mit dem 01.01.2020 rechtskräftig vollziehen wird. Dann wird nämlich aus den bisher selbständig agierenden 4 Gremien und Verwaltungseinheiten des (1) Kirchspiels Burgkernitz, des (2) Kirchspiels Krina, der (3) Kirchengemeinde Rösa und (3) der Kirchengemeinde Schwemsal der neue **Kirchengemeindeverband Krina** gebildet.

GKR-Wahl 2019 – Teil 2

Folgender **Fahrplan** steht nun an:

- **1. Hälfte September 2019** – Ausgabe der **Briefwahlunterlagen**
- **bis zum 05.10.2019 um 18.00 Uhr** ist es möglich, die ausgefüllten Briefwahlunterlagen **in die** entsprechenden **Briefkästen** einzuwerfen. Die jeweiligen Adressen finden Sie auf der nächsten Seite.
- **06.10.2019** abschließender **Wahltag**
 - 10.00 Uhr Gottesdienst**
in Burgkennitz, Gossa, Gröbern, Schlaitz, Krina, Schköna, Rösa und Schwemsal
 - 11.00 Uhr Öffnung der Wahlbüros**
in den Orten, in denen wir gerade Gottesdienst gefeiert haben:
für **Burgkennitz** im Gemeindehaus neben der Kirche, für **Gossa** in der Kirche, für **Gröbern** in der Kirche, für **Schlaitz** in der Kirche, für **Krina und Plodda** im Nebengebäude Krina, für **Schköna und Hohenlubast** in der Kirche Schköna, für **Rösa** im Küsterhaus und für **Schwemsal** in der Kirche
 - 12.00 Uhr Schließen der Wahlbüros und Auszählung**
- **13.10.2019 Bekanntgabe des Wahlergebnisses** in den Gottesdiensten um 9.00 Uhr in Gossa und 10.30 Uhr in Krina
- **bis 20.10.2019** läuft die einwöchige **Einspruchsfrist**
- **27.10.2019 Einführung** des neuen Gemeindekirchenrates bei einem zentralen Festgottesdienst in Krina um 10.30 Uhr
- **1. Hälfte Januar 2020** findet die **konstituierende Sitzung** des neuen Gemeindekirchenrates (GKR) des neu gebildeten Kirchengemeindeverbandes Krina (KGV Krina) statt. Wir nehmen für die nächsten 6 Jahre die Arbeit für unsere Gemeinden im Pfarrbereich Krina auf.

GKR-Wahl 2019 – Teil 3

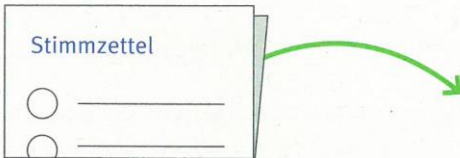
Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen bitte immer im eigenen Dorf **bis spätestens 05.10.2019 um 18.00 Uhr** in folgenden Briefkasten einwerfen:

- **Krina** Ev. Pfarramt – Dorfstraße 10
06774 Muldestausee / OT Krina
- **Plodda** Familie Gründling – Alte Hauptstraße 25
06774 Muldestausee / OT Plodda
- **Schköna** Herr H. Deutscher – Hauptstraße 44
06773 Gräfenhainichen / OT Schköna
- **Hohenlubast** Frau A.-J. Hälbig – Hohenlubast 33
06773 Gräfenhainichen / OT Hohenlubast
- **Burgkernitz** Familie Ködel – Zum Kienbusch 9
06774 Muldestausee / OT Burgkernitz
- **Gossa** Familie Born – Grünstraße 4
06774 Muldestausee / OT Gossa
- **Schmerz** Frau R. Barthel – Zur Sprotte 19
06774 Muldestausee / OT Schmerz
- **Gröbern** Familie Lehmann – Müllerstraße 24
06774 Muldestausee / OT Gröbern
- **Schlaitz** Kirche – August-Bebel-Straße
06774 Muldestausee / OT Schlaitz
- **Rösa** Küsterhaus – An der Kirche 2
06774 Muldestausee / OT Rösa
- **Brösa** Familie Kapke – An der Gärtnerei 2
06774 Muldestausee / OT Brösa
- **Schwemsal** Frau R. Albrecht – Bitterfelder Landstraße 21
06774 Muldestausee / OT Schwemsal

GKR-Wahl 2019 – Teil 4

Anleitung für die Briefwahl

1. Kandidatinnen und Kandidaten auf dem Stimmzettel ankreuzen. Beachten Sie bitte, wie viele Stimmen Sie abgeben dürfen.



2. Stimmzettel in Kuvert 1 stecken und zukleben.



3. Wahlschein unterschreiben. Damit erklären Sie, dass Sie den Stimmzettel persönlich ausgefüllt haben.

WAHLSCHHEIN



Personennummer (Personalausweis) _____
Personennummer (Passport) _____
PLZ (Kommune) _____

(Katholik) (Protestant) (sonstige) _____
geboren am (Geburtsdatum) _____
In wehrfähiger, in die Wehrliste aufgenommen und berechtigt, und davon
Befähigt zu sein an der Wahl zum Gemeinderatsmitglied im Ortsteil: _____
Der Gemeinderatsbeschluss.

Erklärung
Ich versichere, dass ich dem beiliegenden Stimmzettel persönlich ausgefüllt habe.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



4. Wahlschein und Kuvert 1, in dem der Stimmzettel ist, in Kuvert 2 stecken und zukleben.

5. Kuvert 2 bei Ihrer Kirchengemeinde abgeben oder einwerfen. Die Briefkästen sind mit einem Aufkleber gekennzeichnet.



Stimmbezirk Burgkennitz

mit den Orten Burgkennitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Birgit Eckert
Alter: 58
Wohnort: Schlaitz
Beruf: Erzieherin
Hobby: basteln, gärtnern,
wandern
Stand: verheiratet,
3 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: 1993

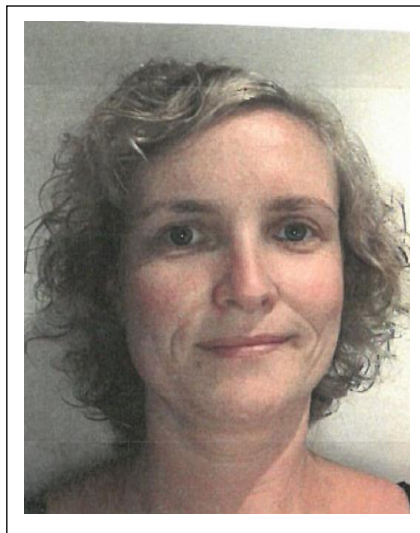
Gemeinde lebt von innen heraus. Ich möchte im GKR aktiv tätig sein, um Glauben weiterzutragen, Leben in unsere Kirchen zu bringen und Gemeinden lebendig zu erhalten.

Das braucht Ideen und Impulse und Menschen die mitarbeiten wollen. Ich möchte aktiv dabei sein, möchte anpacken, wo es nötig ist und dazu beitragen, das Leben in all unseren Kirchen zu erhalten.

Ich bin gern für und mit Menschen in unserer Gemeinde tätig und möchte andere motivieren mitzuarbeiten.

Stimmbezirk Burgkernitz

mit den Orten Burgkernitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Sabrina Mirek
Alter: 35
Wohnort: Schlaitz
Beruf: Verwaltungsfachange-
stellte
Hobby: nähen, reiten
Stand: verheiratet,
2 Kinder
Mitglied im
GKR seit: erste Kandidatur

Ich finde es wichtig, dass sich das kirchliche Leben im Pfarrbereich Krina weiterentwickelt. Dazu müssen die Herausforderungen von heute und morgen angenommen werden.

Das Miteinander von jungen und älteren Menschen muss gefördert werden.

Ich kandidiere, weil mir der Glaube wichtig ist und weil ich mich aktiv in das Gemeindeleben einbringen möchte.

Stimmbezirk Burgkernitz

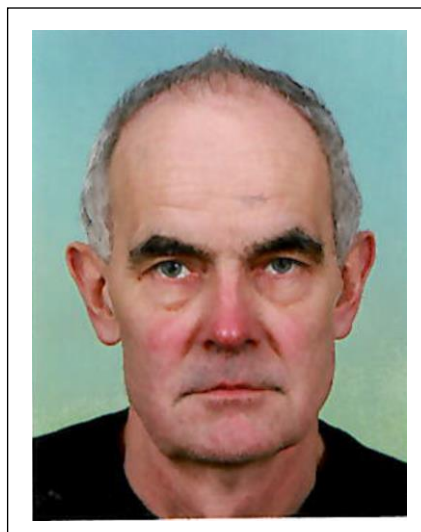
mit den Orten Burgkernitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Frank Müller
Alter: 59
Wohnort: Gossa
Beruf: Elektriker
Hobby: Haus, Garten
Stand: verheiratet,
4 erwachsene Kinder

Mitglied im
GKR seit: 1998



Steckbrief:

Name: Reiner Ziesche
Alter: 59
Wohnort: Gossa
Beruf: Elektriker
Hobby: Handwerkliches,
wandern
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Kinder

Mitglied im
GKR seit: 2003

Stimmbezirk Burgkennitz

mit den Orten Burgkennitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Jacqueline Meyer

Alter: 50

Wohnort: Gröbern

Beruf: Köchin

Hobby: Musik,
lesen, basteln

Stand: verheiratet,
5 Kinder

Mitglied im
GKR seit: 2007

Ich kandidiere für den neuen Gemeindegemeinderat, weil ich dazu beitragen möchte, den Glauben in meinem Wohnort weiterzutragen.

Bei Veranstaltungen möchte ich gerne meine Hilfe zur Verfügung stellen.

Ich bekenne mich als Christ und mir ist der Glaube wichtig.

Mein Glaube ist meine Zuflucht, meine Hoffnung und er stärkt mich in so manchen Lebenssituationen.

Stimmbezirk Burgkennitz

mit den Orten Burgkennitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

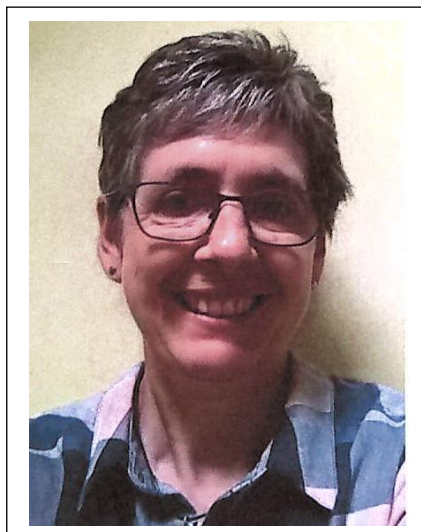
Name: Volker Dietrich
Alter: 63
Wohnort: Gossa
Beruf: Schlosser
Hobby: an Autos schrauben,
Traktor & Motorrad
fahren
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Töchter
Mitglied im
GKR seit: immer

Glaube ist mir wichtig, ich vertraue auf Gott.

Ich kandidiere für den GKR, weil ich was bewegen möchte und aktiv sein möchte, damit unsere Kirche lebendig bleibt.

Stimmbezirk Burgkernitz

mit den Orten Burgkernitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Sylke Born
Alter: 52
Wohnort: Gossa
Beruf: päd. Mitarbeiterin
Hobby: Rad fahren, Blumen, Pflanzen
Stand: verheiratet,
1 erwachsene Tochter
Mitglied im
GKR seit: 1993

Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, weil mir der Glaube sehr wichtig ist und mir die christliche Gemeinschaft guttut.

Stimmbezirk Burgkernitz

mit den Orten Burgkernitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Hans-Peter Zimmermann

Alter: 47

Wohnort: Burgkernitz

Beruf: Elektromonteur

Hobby: Posaunenchor,
Sport, wandern

Stand: verheiratet,
1 erwachsene Tochter

Mitglied im
GKR seit: 2007

Glaube ist mir wichtig, um Kraft für den Alltag zu schöpfen. Es ist für mich bedeutend, dass der Glaube ein Wegweiser und eine Orientierung für das Leben ist.

Glaube ist für mich auch ein Bindeglied der Menschlichkeit.

Stimmbezirk Burgkennitz

mit den Orten Burgkennitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Ilona Lehmann
Alter: 69
Wohnort: Gröbern
Beruf: Rentnerin
Hobby: basteln, kochen
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: 1993

Ich bin am 19.12.1949 in Gröbern geboren, in der Kirche zu Gröbern getauft und christlich erzogen. 1968 habe ich in Gröbern geheiratet.

Seit 1993 bin ich für unsere Kirche als Kirchendiener und im Gemeindegemeinderat tätig.

Ich genieße das Vertrauen unserer Gemeindemitglieder und wurde von ihnen gebeten, auch weiterhin die Interessen unserer Kirchengemeinde zu vertreten.

Stimmbezirk Burgkernitz

mit den Orten Burgkernitz, Gossa-Schmerz, Gröbern und Schlaitz



Steckbrief:

Name: Wieland Ködel
Alter: 58
Wohnort: Burgkernitz
Beruf: Kfz Mechaniker
Hobby: Förderverein Barock-
kirche, Feuerwehr
Stand: verheiratet,
4 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: 2013

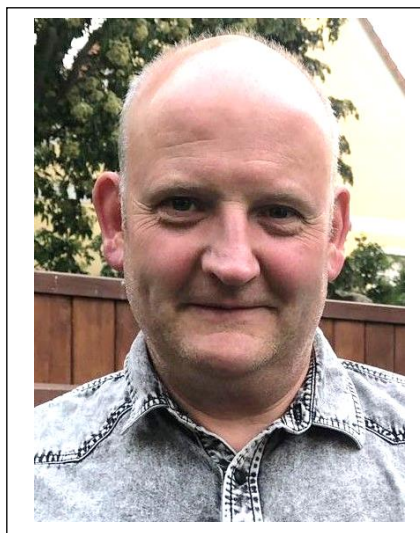
Ich kandidiere für den neuen Gemeindegemeinderat, weil ich möchte:

- dass die Kirchen im Pfarrbereich erhalten bleiben
- wir weiterhin Gottesdienste halten können
- das neue Kirchspiel zusammenwächst

Glaube ist für mich wichtig, weil er Kraft für den Alltag gibt und dem Leben Sinn und Richtung.

Stimmbezirk Krina

mit den Orten Krina und Plodda



Steckbrief:

Name: Tobias Schramm
Alter: 50
Wohnort: Krina
Beruf: MSR-Mechaniker
Hobby: Rad fahren, tanzen
Geocaching
Stand: verheiratet,
2 Töchter
Mitglied im
GKR seit: 2007

Seit vielen Jahren bin ich schon Mitglied im GKR (Gemeindegemeinderat) in Krina.

Da ich im christlichen Glauben erzogen wurde, war es naheliegend, dass ich in der Gemeinde mitarbeite.

Viel haben wir schon geschafft, wenn man auf unsere Kirchen schaut. Aber es gibt noch viel zu tun.

Deshalb möchte ich weiterhin mitwirken und würde mich freuen, auch einmal ein paar jüngere Leute im kirchlichen Gemeindeleben zu sehen.

Stimmbezirk Krina

mit den Orten Krina und Plodda



Steckbrief:

Name: Christine Stein
Alter: 66
Wohnort: Krina
Beruf: Rentnerin
Hobby: Rad fahren, backen
Stand: verheiratet, 1 Tochter,
2 Enkel, 1 Urenkel
Mitglied im
GKR seit: 2007

Ich kandidiere für den neuen Gemeindegemeinderat, weil ich Freude daran habe, mit anderen Menschen gemeinsam an etwas Sinnvollem zu arbeiten.

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass sich meine Kirchengemeinde im Pfarrbereich Krina, zu einer lebendigen Gemeinde entwickelt, wo Alt und Jung eine Heimstatt finden.

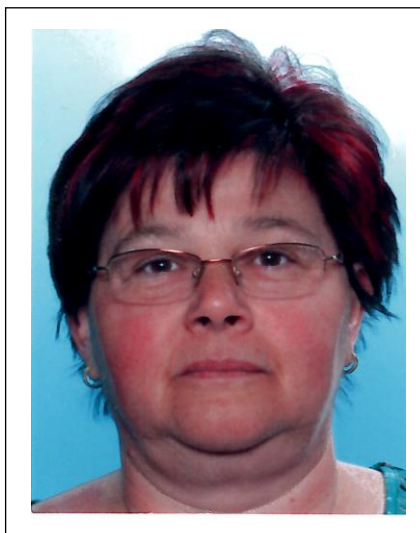
Ich bekenne mich als Christ, weil Liebe, Freude und Hoffnung mein tägliches Handeln bestimmen.

Der Glaube ist mir wichtig, weil es jemanden gibt, der mich trägt und hilft, über Schicksalsschläge hinwegzukommen.

Zum Glauben gehört Dankbarkeit, die mir immer wieder Kraft und Zuversicht gibt.

Stimmbezirk Krina

mit den Orten Krina und Plodda



Steckbrief:

Name: Birgit Schuhmacher
Alter: 56
Wohnort: Krina
Beruf: Köchin
Hobby: Rad fahren, kochen,
Handarbeit
Stand: liiert, 5 Kinder,
2 Pflegekinder
Mitglied im
GKR seit: 2007

Ich kandidiere für den neuen GKR, weil mich die Kirche viele Jahre begleitet hat und ich etwas zurückgeben möchte.

Ich wünsche mir, dass in Zukunft in meinem Pfarrbereich wieder mehr Menschen den Weg zur Kirche finden.

Ich bekenne mich als Christ, weil wir Teil einer starken Gemeinschaft sind.

Glaube ist mir wichtig, weil er mir vieles Mit-auf-den-Weg-gegeben hat.

Stimmbezirk Krina

mit den Orten Krina und Plodda



Steckbrief:

Name: Johanna Hellwig
Alter: 58
Wohnort: Krina
Beruf: Chemie Laborantin
Hobby: Rad fahren, Garten,
Handarbeit
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: erste Kandidatur

Ich kandidiere für den neuen Gemeindegemeinderat, weil mich die Anliegen und die Arbeit des Gemeindegemeinderates interessieren und ich ihn unterstützen möchte.

Ich wünsche mir für die Zukunft mehr Mitarbeit bzw. Teilnahme von jungen Gemeindegemeindemitgliedern.

Ich bekenne mich als Christ, weil mir der Glaube wichtig ist.

Glaube ist mir wichtig, weil er mir Hoffnung und Hilfe ist, mir aber auch Kraft und inneren Frieden gibt.

Stimmbezirk Krina

mit den Orten Krina und Plodda



Steckbrief:

Name: Isolde Gründling
Alter: 64
Wohnort: Plodda
Beruf: Rentnerin
Hobby: Rad fahren, töpfern,
Handarbeit
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Söhne
Mitglied im
GKR seit: 2013

Als meine Aufgabe im Gemeindegkirchenrat würde ich es ansehen, den Glauben und die Verbundenheit in die Gemeinde zu tragen.

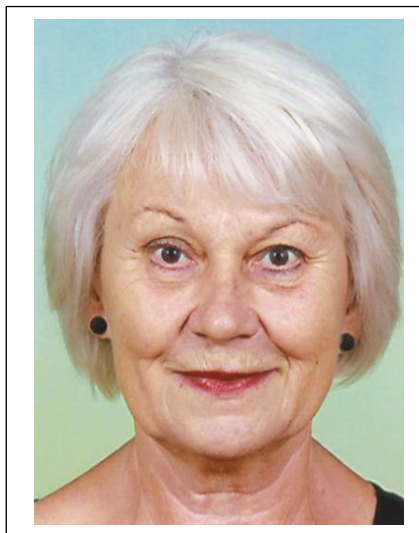
Für die Zukunft unserer Kirchengemeinde im Pfarrbereich Krina wünsche ich mir, dass die Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus weitere Menschen erreicht und sie den Weg in unsere Kirchen finden.

Ich bekenne mich als Christ, weil es mir wichtig ist, nach biblischen Grundsätzen mein persönliches Leben zu gestalten.

Glaube ist mir wichtig, da ich aus ihm Kraft und Hoffnung schöpfen kann.

Stimmbezirk Schköna

mit den Orten Hohenlubast und Schköna



Steckbrief:

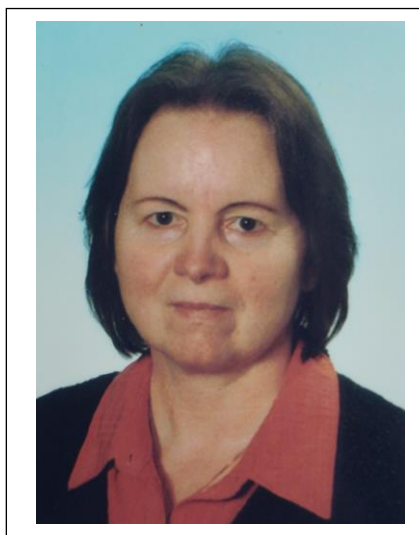
Name: Alfreda-Jolanta Hälbig
Alter: 67
Wohnort: Hohenlubast
Beruf: Textilfachverkäuferin
Hobby: Familie, tanzen, Rad fahren, Musik hören
Stand: verwitwet,
2 erwachsene Söhne,
2 Enkel
Mitglied im
GKR seit: 2007

Seit 2007 gehöre ich dem GKR an und freue mich, dieses Ehrenamt ausüben zu dürfen. Viel Spannendes durfte ich in dieser Zeit erleben. Ich stelle mich wiederholt zur Wahl, weil ich mit meinem Engagement die Kirchengemeinde unterstützen und das Gemeindeleben mitgestalten möchte. Ich möchte dort, wo es nötig ist (im Rahmen meiner Möglichkeiten) hilfreich zur Seite stehen und für Gemeindemitglieder da sein.

Für die Kirchengemeinde Schköna-Hohenlubast wünsche ich mir, dass sie eine lebendige Gemeinde ist, die Alt und Jung anspricht und dass wieder mehr Menschen den Gottesdienst besuchen. Glaube ist mir wichtig. Er gibt mir Halt und das Vertrauen, nicht allein zu sein. Kirche ist für mich ein Ort der Besinnung und Zuversicht, ein Rückzugsort, um innere Ruhe zu finden.

Stimmbezirk Schköna

mit den Orten Hohenlubast und Schköna



Steckbrief:

Name: Ingrid Zorn
Alter: 63
Wohnort: Schköna
Beruf: Rentnerin
Hobby: Chor und Musik,
Garten und stricken
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: 2007

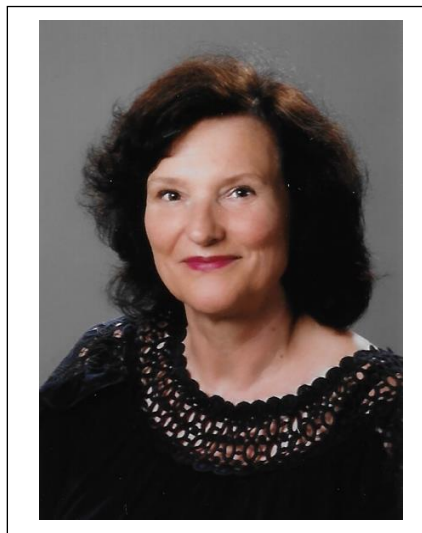
Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich für ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren bedanken. Wir haben gemeinsam viel erreicht. Die „Schlemmerfibel“ und der Schkönaer Kirchenkalender sind entstanden. Durch ihre große Spendenbereitschaft, konnte der Eigenanteil zur Innensanierung unserer Kirche in Schköna finanziert werden. Danke!

Ich freue mich darauf, auch in den nächsten Jahren ehrenamtlich als Mitglied des Gemeindegemeinderates tätig sein zu können. Ich freue mich darauf, viele schöne Gottesdienste und Konzerte mit vorbereiten zu können und sie gemeinsam mit ihnen zu feiern. Einsetzen werde ich mich für weitere Sanierungsarbeiten in und um unsere Kirche.

Mein christlicher Glaube gibt mir dabei Kraft und Zuversicht.

Stimmbezirk Schköna

mit den Orten Hohenlubast und Schköna



Steckbrief:

Name: Heike Kapfenberger
Alter: 59
Wohnort: Schköna
Beruf: Selbständig
Hobby: Sport
Stand: verheiratet
2 erwachsene Söhne

Mitglied im
GKR seit: 2003

Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt

Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, muss eine Mannschaft sein,
sonst ist man auf der weiten Fahrt verloren und allein.

Ein jeder stehe, wo er steht, und tue seine Pflicht,
wenn er sein Teil nicht treu erfüllt, gelingt das Ganze nicht.

Und was die Mannschaft auf dem Schiff ganz fest zusammenschweißt
in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist.

Bleibe bei uns, Herr! Bleibe bei uns, Herr, ...

Ich möchte gerne, dass die Kirchen im Dorf bleiben. Damit
meine ich nicht nur den Erhalt unserer schönen Kirchen.
Ich wünsche mir, dass unsere Kirchengemeinden erhalten
und lebendig bleiben. Dazu gehört es, dass in Zukunft
neue Ideen umgesetzt und neue Wege gesucht werden
müssen. Diesen Umbruch finde ich sehr spannend und
würde gern dabei mitarbeiten.

Stimmbezirk Rösa

mit den Orten Rösa und Brösa



Steckbrief:

Name: Sonja Teutschbein
Alter: 63
Wohnort: Rösa
Beruf: Rentnerin
Hobby: basteln, lesen, Garten
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: 1988

Ich kandidiere für den neuen GKR, weil ich auch weiterhin mit Freude und Engagement, mit meinen Erfahrungen und Ideen die Vorhaben der Kirchengemeinde Rösa/Brösa und des Pfarrbereiches Krina unterstützen möchte.

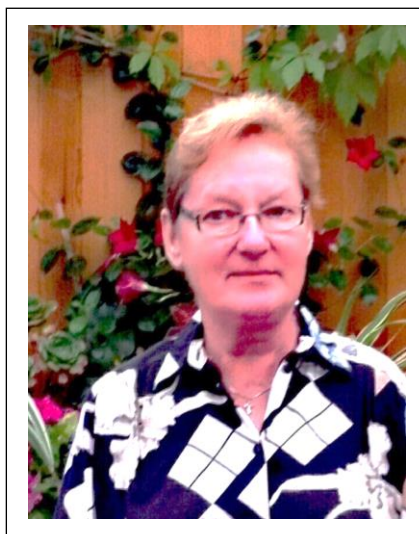
Ich wünsche mir für die Zukunft, dass mehr jüngere Menschen den Weg in unsere schönen Dorfkirchen finden. Die Gottesdienste, Konzerte und Aktionen sollen im Pfarrbereich Krina für Jung und Alt interessant bleiben. Möge unsere große Gemeinschaft weiter zusammenwachsen.

Ich bekenne mich als Christ, weil mir die christlichen Werte für mein Leben mit der Familie und im Alltag wichtig sind.

Der Glaube begleitet mich seit meiner Kindheit. Ich weiß, dass ich getragen bin durch die Liebe Gottes zu uns Menschen. Das gibt mir im Auf und Ab des Lebens Kraft, Mut, Zuversicht, Hoffnung, Freude und Dankbarkeit.

Stimmbezirk Rösa

mit den Orten Rösa und Brösa



Steckbrief:

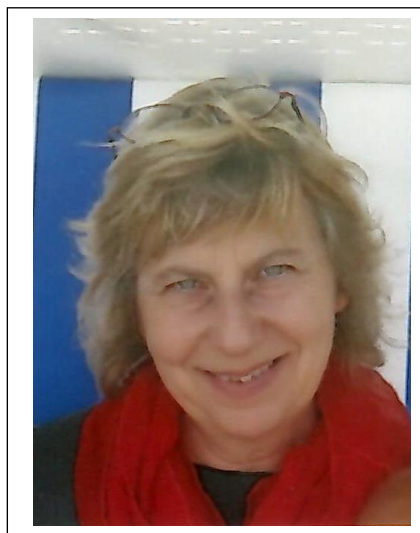
Name: Renate Eckardt
Alter: 66
Wohnort: Rösa
Beruf: Rentnerin
Hobby: gestalten, Garten
Stand: verheiratet,
2 erwachsene Söhne
Mitglied im
GK R seit: 1983

Seit 1983 bin ich im Gemeindegkirchenrat R6sa/Br6sa t6tig. Meine Erfahrungen und mein Engagement stelle ich gerne dem Pfarrbereich Krina zur Verf6gung und kandidiere f6r die Wahl 2019 zum Gemeindegkirchenrat.

Ich m6chte auch weiterhin Verantwortung f6r unser gemeinsames Gemeindeleben in allen Orten 6bernehmen und im christlichen Glauben mitgestalten. Ich w6nsche mir, dass in Zukunft in meiner Kirchengemeinde und im gesamten Pfarrbereich das christliche Leben erhalten bleibt und junge Leute zu uns finden. Ich bekenne mich als Christ, weil es f6r mich Herzenssache ist, an Gott zu glauben. Glaube ist mir wichtig, weil ich dadurch nicht allein bin und ich wei6, dass Gott in meiner N6he ist. Gott gibt mir Halt in meinem Leben. In vielen Situationen habe ich das versp6rt und wahrgenommen.

Stimmbezirk Rösa

mit den Orten Rösa und Brösa



Steckbrief:

Name: Sabine Kapke
Alter: 57
Wohnort: Brösa
Beruf: Buchbinderin
Hobby: Enkel, Bienen, Garten
Stand: verheiratet,
5 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: 1988

Glaube ist mir wichtig, weil er hilft und trägt.

Ich wünsche mir für den Pfarrbereich, dass wir weiterhin so gut zusammenhalten, uns ergänzen und wachsen.

Ich kandidiere für den neuen Gemeindegkirchenrat, da ich möchte, dass wir das christliche Abendland bleiben.

Stimmbezirk Rösa

mit den Orten Rösa und Brösa



Steckbrief:

Name: Pia Mitleger
Alter: 29
Wohnort: Rösa
Beruf: Förderschullehrerin
Hobby: singen, reisen
Stand: verheiratet, 1 Kind
Mitglied im GKR seit: erste Kandidatur

Mein Glauben ist besonders in unserer Gemeinde gewachsen und hat sich gefestigt. Ich kandidiere für den Gemeindegemeinderat, um meiner Gemeinde etwas von der Zuversicht, Hoffnung und der Liebe zurückzugeben, die ich hier erfahren durfte.

Seitdem ich wieder in Rösa wohne, habe ich nach einer Möglichkeit gesucht, mich für unsere Gemeinde zu engagieren. Im Gemeindegemeinderat sehe ich nun meine Chance.

Als junge Mutter und Religionslehrerin liegt mir die Kinder- und Jugendarbeit sehr am Herzen. Ich fände es toll, wenn wir alte Traditionen aufrechterhalten und trotzdem neue Ideen verwirklichen können.

Stimmbezirk Schwemsal

mit dem Ort Schwemsal



Steckbrief:

Name: Ruth Albrecht
Alter: 65
Wohnort: Schwemsal
Beruf: Rentnerin
Hobby: backen, kochen,
spazieren gehen
Stand: verwitwet,
3 erwachsene Kinder
Mitglied im
GKR seit: 1993

Ich kandidiere für den Gemeindegkirchenrat, weil ich möchte, dass auch weiterhin „die Kirche bei uns im Dorf bleibt“ (z.B. 14-tägiger Gottesdienst, Kinderkirche, Frauenkreis...).

Ich bekenne mich als Christ.

Mein Glaube ist mir wichtig, denn er hat mir schon oft in schwierigen Zeiten geholfen.

Stimmbezirk Schwemsal

mit dem Ort Schwemsal



Steckbrief:

Name: Carmen Schiebel
Alter: 59
Wohnort: Schwemsal
Beruf: Verkäuferin
Hobby: Natur, Jagd
Stand: verheiratet,
3 erwachsene Töchter
Mitglied im
GKR seit: erste Kandidatur

Ich bekenne mich als Christ, weil ich Entscheidungen in meinem Leben treffe, die mit Gottes Wort übereinstimmen.

Ich kandidiere für den GKR, weil ich für die Gemeinschaft und den Gemeinsinn in der Gemeinde Sorge tragen möchte.

Ich wünsche mir für meine Kirchengemeinde im Pfarrbereich Krina, dass auch in Zukunft die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen so lebhaft gestaltet wird wie bisher.

Glaube ist mir wichtig, weil er mir in allen Lebenslagen Mut, Zuversicht und Halt gibt.

Stimmbezirk Schwemsal

mit dem Ort Schwemsal



Steckbrief:

Name: Andreas Trepte
Alter: 55
Wohnort: Schwemsal
Beruf: Angestellter
Hobby: Garten, wandern
Stand: verheiratet, 3 Söhne
Mitglied im
GKR seit: 2013

Ich kandidiere für den neuen Gemeindegemeinderat, weil ich mich in unserer Gemeinde einbringen möchte. Für den Pfarrbereich Krina wünsche ich mir ein lebendiges Miteinander und eine gute Gemeinschaft der einzelnen Ortsgemeinden.

Ein tragfähiger Glaube ist mir für meinen Lebensweg wichtig, da ich aus dem Wort Gottes Kraft für die Herausforderungen meines Alltags schöpfe.

Patenschafts-Fest für die Orgel Schwemsal

329 Pfeifen besitzt die Orgel in Schwemsal.

120 sind davon noch vorhanden.

Sie alle müssen **aufgearbeitet** werden.

209 Pfeifen müssen **neu** angefertigt werden –
aus Holz oder aus Metall.

ALLE Pfeifen sollen daher einen Paten bekommen!

329 Patenschaften sind zu vergeben !!!

Sonntag - 08.09.2019 - 15.00 Uhr

15.00 Uhr – Andacht

15.20 Uhr – Register-Vorstellung – wie klingen sie später einmal ?

15.45 Uhr – Beginn der Patenschaftsaktion

15.45 Uhr – Kaffee und Kuchen und kalte Getränke

– Musik von Norbert Britze (Bad Döben)

– Basteln für die Kinder

– Erlebnisstrecke für Klein und Groß zum Thema

„Ton – Klang – Musik“



Folgende Staffelung der Patenschaften gibt es:

48 x 125,- € / 38 x 100,- € / 63 x 50,- € / 72 x 25,- € / 108 x 10,- €

Im Moment haben wir etwa 9.000,- € an Spenden eingenommen.

Herzlichen Dank dafür!!!

Insgesamt benötigen wir 30.000,- € für unseren Eigenanteil.

Sollte es gelingen, alle Patenschaften zu vergeben,

dann wären wir schon fast am Ziel.

Helfen Sie mit !!!

Gottesdienste im Pfarrbereich Krina September / Oktober 2019 :

Datum	Tag / Sonntag	Krina	Plodda	Schköna	Rösa	Schwemsal	Gossa	Schlaitz	Gröbern	Burgkernitz
30.08.	Freitag					19.30 Uhr Konzert				
31.08.	Sonnabend				11.30 Uhr Trauung		13.00 Uhr Trauung			
01.09.	11. S. n. Trinitatis	10.30 Uhr A					9.00 Uhr A			
06.09.	Freitag		14.00 Uhr A						16.30 Uhr A	
07.09.	Sonnabend									17.00 Uhr Orgelvesper
08.09.	12. S. n. Trinitatis			10.30 Uhr	9.00 Uhr	15.00 Uhr Fest				
14.09.	Sonnabend									11.30 Uhr Silber Hochz.
15.09.	13. S. n. Trinitatis	10.30 Uhr		17.00 Uhr Chor-Konzert			9.00 Uhr			
22.09.	14. S. n. Trinitatis					10.30 Uhr				9.00 Uhr
25.09.	Mittwoch	19.00 Uhr Konzert								
28.09.	Sonnabend							14.00 Uhr Fam.-GD		
29.09.	15. S. n. Trinitatis	10.30 Uhr A					9.00 Uhr A			
03.10.	Donnerstag									17.00 Uhr Orgelkonzert
04.10.	Freitag		14.00 Uhr A							
06.10.	Erntedank	10.00 Uhr und GKR-Wahl		10.00 Uhr und GKR-Wahl	10.00 Uhr und GKR-Wahl	10.00 Uhr und GKR-Wahl	10.00 Uhr und GKR-Wahl	10.00 Uhr und GKR-Wahl	10.00 Uhr und GKR-Wahl	10.00 Uhr und GKR-Wahl
13.10.	17. S. n. Trinitatis	10.30 Uhr					9.00 Uhr			
20.10.	18. S. n. Trinitatis					10.30 Uhr KiKi				
27.10.	19. S. n. Trinitatis	10.30 Uhr A / Einf. GKR	⇐	⇐	⇐	⇐	⇐	⇐	⇐	⇐
31.10.	Reformationstag	⇒	⇒	10.00 Uhr Regional-GD	⇐	⇐	⇐	⇐	⇐	⇐
03.11.	20. S. n. Trinitatis					9.00 Uhr A				10.30 Uhr A

A = Abendmahl / KiKi = Kinderkirche / Fam.-GD = Familien-Gottesdienst